

Nutzungsbedingungen E-Learning-Plattform der Klinischen Forschung des DZNE (DECLARE)



Die webbasierte E-Learning-Plattform der Klinischen Forschung des DZNE (DECLARE) wird von der Klinischen Forschungsplattform des DZNE betrieben.

§ 1 Gegenstand der Nutzung

- (1) Diese Nutzungsbedingungen gelten für die Nutzung der E-Learning-Plattform der Klinischen Forschung des DZNE (DECLARE).
- (2) Das DZNE ist berechtigt diese Nutzungsbedingungen jederzeit zu ändern. Zudem ist das DZNE berechtigt, einzelnen Nutzern die Nutzung zu untersagen. Für diese Fälle muss das DZNE den jeweils betroffenen Nutzer rechtzeitig über die Änderung bzw. die Aufhebung der Nutzungsberechtigung in geeigneter Form unterrichten.
- (3) Die DECLARE zugrundeliegende ILIAS-Software ist eine Open-Source-Software, die unter der General Public Licence (GPL) veröffentlicht wurde.

§ 2 Umfang der Nutzung und Dienste

- (1) Die Nutzung der E-Learning-Plattform setzt eine Registrierung voraus. Für die Registrierung muss der Nutzer einen Antrag auf Nutzung bei der Klinischen Forschungsplattform (CRP) des DZNE stellen. Zu diesem Zweck übermittelt der Nutzer alle im Antragsformular geforderten Daten an das Qualitätsmanagement der CRP unter DECLARE-Accountmgnt@dzne.de.
- (2) Nur Mitarbeiter des DZNE und seiner Kooperationspartner sowie Mitarbeiter von akademischen Partnern des DZNE (dazu gehören z.B. Mitglieder von SCA und ARCA Global und ERN-RND) sind zur kostenlosen Nutzung gemäß diesen Nutzungsbedingungen berechtigt. Für alle anderen Nutzer sind die Nutzungsbedingungen mit einem separaten, kostenpflichtigen Lizenzvertrag verbunden.
- (3) Mit dem ersten Login erklärt sich der Nutzer mit diesen Nutzungsbedingungen einverstanden, um nach Einrichtung des Zugangs zur Nutzung der Lernplattform berechtigt zu sein. Der Nutzer versichert mit seiner Einwilligung, dass die von ihm gemachten Angaben zu seiner Person und zu sonstigen vertragsrelevanten Umständen vollständig und richtig sind.
- (4) Der Nutzer darf die Inhalte in DECLARE in der vorgesehenen Weise nutzen, z.B. für seine Ausbildung. Das DZNE bleibt zu jeder Zeit Eigentümer aller Inhalte in DECLARE.
- (5) Das DZNE übernimmt keine Gewähr für eine dauerhafte und fehlerfreie Funktionalität von DECLARE. Das DZNE behält sich das Recht vor, den Betrieb zu unterbrechen oder die Verfügbarkeit vorübergehend einzustellen, z.B. für Wartungsarbeiten. Das DZNE behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen und Aktualisierungen vorzunehmen oder das Angebot von DECLARE ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu ergänzen. Das DZNE behält sich das Recht vor, das gesamte Angebot von DECLARE zu löschen oder die Verfügbarkeit von DECLARE mit

vorheriger Ankündigung gegenüber den registrierten Nutzern aus beliebigen Gründen nach dem Ermessen des DZNE dauerhaft einzustellen.

§ 3 Pflichten des Nutzers

- (1) Die Form, der Inhalt und der Zweck der Nutzung dürfen nicht gegen das Gesetz, die Rechte Dritter, die guten Sitten und die gute wissenschaftliche Praxis verstoßen.
- (2) Der Nutzer darf keine Änderungen an den Kursinhalten vornehmen, er verpflichtet sich, die Inhalte nicht zu kopieren und weiterzuverwenden. Die kommerzielle Weiterverwendung der Lehrgangsinhalte und einzelner Elemente ist untersagt.
- (3) Der Nutzer ist nicht berechtigt, seine Zugangsdaten an Dritte weiterzugeben. Der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass seine Zugangsdaten unzugänglich aufbewahrt werden.
- (4) Der Nutzer hat die Inhalte von DECLARE, zu denen er Zugang hat, vertraulich zu behandeln.
- (5) Dem Nutzer ist es untersagt, Verfahren durchzuführen, die geeignet sind, auf die Identität von Probanden in Schulungsvideos zu schließen.
- (6) Verstößt der Nutzer gegen seine Nutzungspflichten, so haftet er dem DZNE für alle daraus entstehenden Schäden.

§ 4 Schulungsnachweis

Nach erfolgreicher Absolvierung von Schulungen stellt das DZNE dem jeweiligen Nutzer einen Schulungsnachweis aus. Bei dem Schulungsnachweis handelt es sich um eine Teilnahmebestätigung, die darüber hinaus keinerlei besondere Qualifikation zertifiziert.

§ 5 Gewährleistung und Haftung

- (1) Für Inhalte, auf die direkt oder indirekt verwiesen wird (Links) und die außerhalb des Einflussbereiches des DZNE liegen, wird keine Verantwortung übernommen.
- (2) Für die Aktualität und Vollständigkeit der auf der Lernplattform bereitgestellten Inhalte wird keine Gewähr übernommen.
- (3) Haftungsansprüche gegen die Autoren und die Betreiber der Lernplattform, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Inhalte oder durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Inhalte verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Jegliche Nutzung erfolgt auf eigenes Risiko des Nutzers.
- (4) Das DZNE haftet für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des DZNE oder einer unerlaubten Handlung des DZNE beruhen. Für Schäden, die auf einer Verletzung einer vertraglichen Pflicht oder einer unerlaubten Handlung beruhen, die auf einfacher Fahrlässigkeit des DZNE beruht, haftet das DZNE bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht nur der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss typischen und vorhersehbaren Schaden.

Die vorgenannten Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Schadensersatzansprüchen wegen der Verletzung des Lebens oder des Körpers einer Person sowie bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz (ProdHaftG).

§ 6 Datenschutz

- (1) Alle personenbezogenen Daten, die sich aus den Inhalten der DECLARE Plattform ergeben, sind ausschließlich im zulässigen Rahmen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung 2016/679 (DSGVO) zu behandeln.
- (2) Für die Registrierung auf der DECLARE Plattform ist die Verarbeitung einzelner personenbezogener Daten des Nutzers erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist eine Einwilligungserklärung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Mit der Aufnahme des Trainings auf der DECLARE Plattform willigt der Nutzer in die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für die Nutzung von DECLARE ein.
- (3) Verantwortlicher im Sinne der DSGVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Vorschriften ist das Deutsche Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e. V. (DZNE), Venusberg-Campus 1/99, 53127 Bonn, Deutschland, gesetzlich vertreten durch den Vorstand.
- (4) Der Nutzer hat das Recht, seine Einwilligung in die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu widerrufen. Nach dem Widerruf der Einwilligung werden personenbezogene Daten in der Regel gelöscht oder ihre Verarbeitung eingeschränkt, sobald der konkrete Zweck, zu dem die Daten gespeichert wurden, nicht mehr besteht.
- (5) Der Nutzer hat das Recht zu erfahren, ob das DZNE ihn betreffende personenbezogene Daten verarbeitet. Der Nutzer hat das Recht, vom DZNE die Berichtigung und/oder Vervollständigung von Daten zu verlangen, wenn die verarbeiteten personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind. Das DZNE nimmt die Berichtigung unverzüglich vor. In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen kann der Nutzer verlangen, dass das DZNE die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einschränkt. Wurde die Verarbeitung unter Einhaltung der oben genannten Bedingungen eingeschränkt, wird der Nutzer informiert, bevor die Einschränkung aufgehoben wird. Der Nutzer hat das Recht, der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu widersprechen. Das DZNE sieht dann von der Verarbeitung der personenbezogenen Daten ab, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Nutzers überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Feststellung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Nutzer hat das Recht, die ihm zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen

und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder zu veranlassen, dass die personenbezogenen Daten des Nutzers direkt vom DZNE an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Die Rechte Dritter dürfen dadurch nicht beeinträchtigt werden. Der Nutzer hat das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde insbesondere in dem Land, in dem der Nutzer seinen Wohnsitz hat oder in dem die mutmaßliche Verletzung stattgefunden hat, einzureichen.

- (6) Die für das DZNE zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn, Deutschland.
- (7) DZNE-Datenschutzbeauftragter: Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e. V. (DZNE), Referat Datenschutz, Ronny Repp, Venusberg-Campus 1/99, 53127 Bonn, Deutschland.
- (8) Dem Nutzer sind die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten und die besonderen Anforderungen an Datensicherheit und Datenschutz nach der DSGVO bekannt. Die Nutzer verpflichten sich, alle zugänglich gewordenen Daten vertraulich zu behandeln. Der Nutzer wird keine Daten aufzeichnen oder an Dritte weitergeben. Diese Verpflichtung erstreckt sich auf alle Unternehmensdaten und Unternehmensinformationen des DZNE.

§ 7 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

- (1) Diese Nutzungsbedingungen unterliegen deutschem Recht unter Ausschluss des Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) und sind entsprechend auszulegen.
- (2) Ausschließlicher Gerichtsstand ist Bonn, Deutschland.

§ 8 Schlussbestimmungen

- (1) Sollte eine Bestimmung dieser Nutzungsbedingungen aus irgendeinem Grund ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein, so bleiben die übrigen Bestimmungen in vollem Umfang wirksam.
- (2) Diese Nutzungsbedingungen stellen die gesamte Vereinbarung und Übereinkunft zwischen den Vertragsparteien in Bezug auf den Vertragsgegenstand dar. Änderungen, Ergänzungen oder der Verzicht auf eine Bestimmung dieser Vereinbarung sind nur dann gültig, wenn sie schriftlich erfolgen und von einem ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertreter jeder der Vertragsparteien unterzeichnet werden. Dies gilt auch für den Verzicht auf dieses Schriftformerfordernis.